

Kork wird aus der Rinde einer Eichen-Art (Korkeiche, *Quercus suber*) gewonnen, die sich in relativ kurzer Zeit nach der Rindenernte Neubildet, ohne dass nach deren Abtrag der Baum zu Schaden kommt. Das immer wieder nachwachsende Korkgewebe hat dabei besondere mechanische und physikalische Eigenschaften, die vor allem auf dem hohen Luftanteil von 90 % beruhen. Kork ist dadurch nicht nur sehr wärmedämmend, elastisch, weich und somit gelenkschonend und leise, sondern nebenbei auch noch wasserabweisend und schlecht brennbar. Mit seiner wischbaren Oberfläche ist er auch für Allergiker ideal. So eignet sich dieser "natürliche Hartschaum" dann auch hervorragend als Bodenbelag und wird sowohl als massiver Klebekork als auch als Fertigparkett angeboten.

Wegen der sofort spürbaren Fußwärme sind Korkböden vor allem in Schlafzimmern und Kinderzimmern sehr beliebt. Aber auch für andere Wohnbereiche sind eine Vielzahl von Strukturen, Farbtönen und Oberflächenausführungen lieferbar.

Bei uns finden Sie speziell auch die naturharzgebundenen und massiven Korkbodenvarianten, die besonders langlebig und ökologisch sind, weil diese - wie ein Holzboden - auch mal zur Renovierung vollflächig geschliffen werden können.

Kork-Fertigparkett:

Bei dieser Ausführung handelt es sich um ein dreischichtiges Parkett, das eine massive Korkauflage von 3 mm hat. Die Mittellage besteht aus einer 6,0 mm dicken, formaldehydfreien (Emissionsklasse E0) Hartfaserplatte, die mit Aqua-Stop und Kantenschutz ausgestattet ist, der Gegenzug aus 1,5 mm Naturkork als Wärme- und Trittschalldämmung. Mit diesen, auch für den Laien, leicht zu verlegenden Platten im Format 30 x 90 cm, erhält ein Zimmer ganz schnell einen wohnlichen, gesunden, natürlichen Boden. Voraussetzung ist, dass der Untergrund so eben ist, dass die Clickverbindungen dieser 11 mm dicken, handlichen „Dielen“ auch unter Belastung ruhig auf der Unterlage liegen bzw "schwimmen". Am Rand ist auf einen Abstand von 10 bis 15 mm zur Wand zu achten.

Neben der massiven Korkauflage gibt es auch eine zweischichtige Variante, bei denen auf dem Korkträgermaterial ein edles Naturkorkfurnier aufgebracht ist, was aufwendige Dekore ermöglicht.

Die Oberfläche beim Fertigparkett ist immer bereits werkseitig behandelt (Hartwachsöl, Naturöl oder Naturöl weiß, so dass nach seiner Verlegung und der Montage der Holz-oder Kork-Sockelleisten (bei uns erhältlich), sofort mit dem Einräumen des Zimmers begonnen werden kann.

Wird ein lackiertes Korkfertigparkett gesucht, dann fragen Sie uns bitte nach der preisgünstigeren "Klassik"-Kollektion mit 10 mm Dicke und einer anderen Mittellagenqualität.

Klebekork

Im Unterschied zum Fertigparkett ist der klassische Klebekork unbehandelt. Nach dem vollflächigen Verkleben ([mit Naturkautschukkleber, bei uns erhältlich](#)) der 4 oder 6 mm dicken, massiven Korkplatten (60 x 30 cm) auf dem Untergrund kann die Oberfläche plan eben geschliffen und anschließend nach Wunsch behandelt werden. Zu den dazu benötigten [Ölen und Wachsen aus dem Alchimea Naturfarbenprogramm](#) beraten wir sie gerne.

Daneben gibt es heute aber auch bereits endbehandelte Massivkorkplatten und zweischichtige, furnierte Platten, die nach dem Verkleben nicht mehr geschliffen werden müssen. Hier ist dann besonders auf einen nicht nur ebenen, sondern auch sehr glatten (evtl. zu schleifen) Untergrund zu achten.

Korkleisten

Passend zum Bodenbelag gibt es auch Sockelleisten aus massivem Kork mit 7 cm Höhe und 8 mm Dicke bei einer Länge von 90 cm. Die Oberfläche ist wahlweise roh, gewachst oder lackiert.